

INFOBRIEF



Kinderzentrum Sunshine | Direkthilfe Ukraine | Jugendklub | Sommercamp

Standort Mülenen

Seit Mitte April wohnen die ukrainischen Sunshine Kinder und Jugendlichen in Mülenen, im Berner Oberland. Dank der Freundlichkeit der Nachbarschaft und dem grossen Engagement der Schule haben sich die Kinder schnell am neuen Wohnort eingelebt. Zu unserer grossen Erleichterung haben wir festgestellt, dass die Kinder sehr gerne in die Schule gehen und die Sprachbarriere eine überwindbare Hürde ist. Der Schulunterricht ist in drei Blöcke eingeteilt. Einige Fächer werden durch ukrainisch sprechende Lehrpersonen übernommen, andere werden mit den einheimischen Kindern absolviert. Zudem besuchen die Kinder 8 Lektionen Deutsch pro Woche.



Die Jugendlichen der Aussenwohngruppe besuchen Deutsch Intensivkurse und haben Wochenjobs in einem Hotelbetrieb in der Nähe gefunden.



Liebe Freunde und Unterstützer

Als erstes möchten wir euch für eure vielseitige Hilfe danken. In den vergangenen Monaten konnten wir dadurch einiges bewegen. Wenn man nun die spielenden und lachenden Kinder im neuen «Kinderzentrum Sunshine, Standort Mülenen» beobachtet, denkt man nicht an den Krieg. Wir sind froh und dankbar, dass die Kinder sicher, gut versorgt und sinnvoll beschäftigt sind. Aber die Bilder und Nachrichten aus der Ukraine verschwinden nicht aus dem Kopf. Es ist eine anhaltende, schmerzhaft, kognitive Dissonanz.



Foto: Zerstörte Häuser in Dorf Skibin, weniger als 15 km vom Kinderheim entfernt. In der Kartonschachtel sind Lebensmittel, die von unserem ukrainischen Team verteilt werden.

Die zwei Realitäten – die gastfreundliche und wohlwollende Schweiz und die durch russischen Wahn fortlaufenden Zerstörung der Ukraine – schliessen einander aus. Geschieht das alles wirklich? Wie lange wird es noch dauern? Das sind die Fragen, die nicht nur Ukrainer, sondern auch uns alle beschäftigen.

Direkthilfe für die Ukraine

Die Sunshine Liegenschaft in der Ukraine blieb bis jetzt vom Krieg verschont. Wie durch ein Wunder wurde das Dorf Trebuhiv nur am Rande beschossen, obwohl es nur rund 15 km entfernt vom grössten Flughafen des Landes liegt. Das Haus wird von einigen Menschen bewohnt, die ihre Häuser verlassen mussten. Sie helfen Dymitri, unserem Koordinator für humanitäre Hilfe, Lebensmittel, Medikamente,



Kleider und alles Nötige an bedürftige Nachbarn zu bringen. Die Zusammenarbeit mit anderen Hilfswerken, wie "Austria Stands With Ukraine", ermöglicht es uns auch grössere Mengen an Hilfsgütern zu verteilen. Weiterhin unterstützen wir Lebensmitteltransporte in die Ukraine, die durch unseren polnischen Freund, Pastor Adam, durchgeführt werden.



Immer öfter leisten wir auch Direkthilfe für die geflüchteten Frauen und Kinder, die in der Nähe wohnen. Wir helfen mit kleinen finanziellen Beiträgen, beteiligen uns an Zahnarztkosten, suchen Wohnungen und Möbel. Einige Frauen und Kinder bekommen von unserer Psychologin therapeutische Hilfe.



Jugendklub in Frutigen

Im Mai haben wir in Frutigen mit einem Jugendklub für ukrainische Teenies gestartet. Wir wollten für sie eine Plattform schaffen, wo sie in ihrer Sprache über verschiedene Themen, wie «Was ist meine grösste Angst», «Was bedeutet es, glücklich zu sein?», «Was muss ich können, um ein guter Freund zu sein?» austauschen können. In den Räumlichkeiten der EMK und mit ihrer tatkräftigen Unterstützung (es wird jeweils eine feine Mahlzeit gekocht) finden sich nun alle zwei Wochen über 20 Jugendliche ein.

Sommerlager

Ende Juli werden wir für die Sunshine und ukrainischen Kinder, die im Frutigtal wohnen, ein Sommerlager durchführen. Wir konnten ein Lagerhaus in Hasliberg mieten und werden dort mit ca. 60 Personen eine Woche verbringen. Wir freuen uns darauf, den Kindern etwas Freude und Erholung anzubieten, denn die Erlebnisse der letzten Monaten haben ihnen viel Stress und Trauer gebracht. Sie vermissen ihre Heimat, ihre Familien und Freunde und machen sich viele Sorgen über den Krieg

Aussichten

Die Ungewissheit, was die Zukunft bringt, macht jegliche Planung sehr schwierig. Wir stellen uns darauf ein, das nächste Schuljahr in der Schweiz zu verbringen. Wir werden weiterhin die ukrainischen Kinder in der Schweiz und in der Ukraine unterstützen. Wir laden Euch ein, mit uns mitzuwirken. Zusammen können wir viel Gutes tun!

Wir grüssen Euch herzlich und wünschen Euch einen erholsamen Sommer!

Eure

Nathalie Wnuk
Nathalie Wnuk-Jeannerat

Projektleiter Verein Kiev Kids



Kiev Kids

